



Jürgen Frei
Berater Private Banking
Mitglied der Direktion

25 Jahre Alpha RHEINTAL Bank AG

Im Jahr 2000 schlossen sich die Sparkassa Berneck und die Spar- und Leihkasse Balgach zur Alpha RHEINTAL Bank AG zusammen. Es war eine historische Weichenstellung für eine erfolgreiche Entwicklung der Bankdienstleistungen.

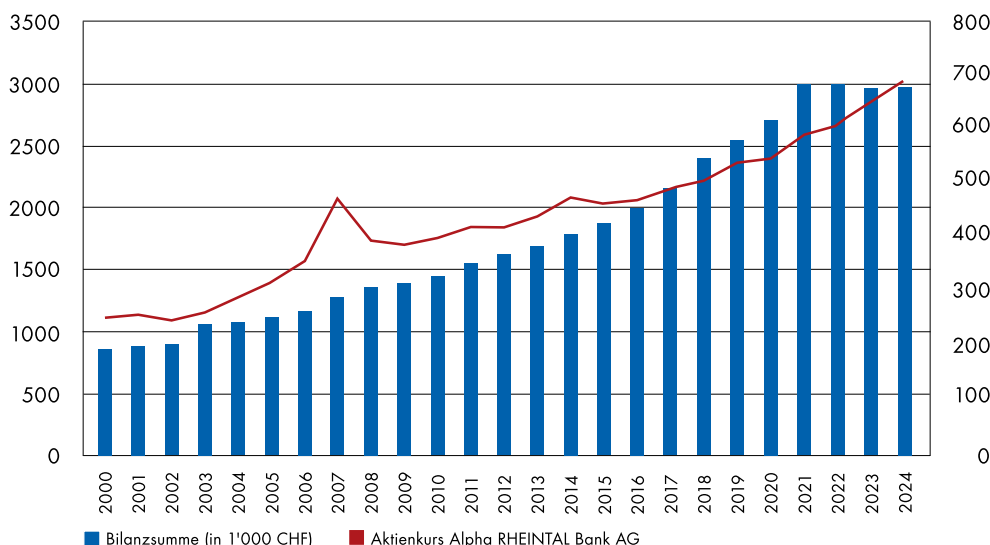
Die Sparkassa Berneck, gegründet 1868, und die Spar- und Leihkasse Balgach, gegründet 1869, gehörten zu den etablierten Finanzinstituten des Rheintals. Beide Banken blickten zurück auf eine lange Geschichte und waren fest in der regionalen Wirtschaft verwurzelt. Doch in den späten 1990er-Jahren sahen sich viele kleinere Banken mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Die zunehmende Regulierung des Finanzsektors, steigende Anforderungen an die Kapitalausstattung und der wachsende Wettbewerbsdruck durch grössere Institute zwangen zu einer neuen strategischen Ausrichtung. Vor diesem Hintergrund entschieden sich die Verwaltungsräte der beiden

Banken, ihre Kräfte zu bündeln und eine gemeinsame Zukunft unter dem Dach der Alpha RHEINTAL Bank zu gestalten. Mit der Fusion sollen Synergien genutzt, die Wettbewerbsfähigkeit gestärkt und die langfristige Versorgung der Region mit Finanzdienstleistungen sichergestellt werden.

Expansion und Akquisitionen

Für Kunden, Aktionäre sowie für die Mitarbeitenden brachte die Fusion zahlreiche Vorteile. Die neue Bank konnte ihr Dienstleistungsangebot erweitern, bessere Konditionen anbieten und eine noch persönlichere Beratung ermöglichen. Zudem erhöhte sich die finanzielle Stabilität. In

Entwicklung der Bilanzsumme und des Aktienkurses von 2000 bis 2024



Marktmeinung:

- Das Umfeld und die Aussichten für die US-Industrie bleiben aufgrund der schwelenden Handelskonflikte und der unberechenbaren US-Politik gedämpft. Die schwachen Stimningsindikatoren werden sich ab März auch in den harten Daten der US-Industrie widerspiegeln.
- Die SNB hat am 20.03.2025 ihre Zinsen abermals um 25 Basispunkte auf 0.25% gesenkt. In den USA erwarten wir einen nächsten Zinssenkungsschritt erst im September.
- Erstmals seit fast zwei Jahren war die Industrieproduktion der Eurozone im Jahresvergleich nicht mehr rückläufig gewesen. Von einem starken Aufschwung kann angesichts der geopolitischen Risiken noch nicht ausgegangen werden.
- Gold bleibt als sicherer Hafen gefragt. Kürzlich konnte die Marke von USD 3'000.00 pro Feinunze überschritten werden. Das aktuelle Umfeld spricht für weiter steigende Notierungen.
- Bei den Aktienmärkten bleibt der US-Aktienmarkt das Schlusslicht, während der Schweizer Aktienmarkt sowie die Märkte in Europa weiter im Aufwind sind.

den vergangenen 25 Jahren hat sich die Alpha RHEINTAL Bank zu einer bedeutenden Regionalbank im Rheintal entwickelt. Die Fusion schuf ein solides Fundament, das im Lauf der Jahre durch strategische Entscheidungen und organisches Wachstum weiter gestärkt wurde. Im Jahr 2003 wurde die Präsenz durch den Zusammenschluss mit der Sparkasse Oberriet erweitert. Im Jahr 2018 erfolgte die Übernahme der Volksbank in St. Margrethen, wodurch nicht nur das Marktgebiet in Richtung Bodensee erweitert, sondern auch ein repräsentatives Gebäude für das Private Banking erworben werden konnte. Mit der Übernahme von Bankhaus Jungholz, St. Gallen, im Jahr 2019, konnte das Private Banking weiter ausgebaut werden. Heute beschäftigt die Alpha RHEINTAL Bank an sieben Standorten über 110 Mitarbeitende.

Finanzielle Stabilität und Ertragswachstum

Seit der Gründung konnte das Eigenkapital von rund CHF 65 Mio. auf CHF 282.5 Mio. per Ende 2024 erhöht werden. Neben dem Ausbau des traditionellen Zinsgeschäfts konnte die Alpha RHEINTAL Bank auch ihr Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft deutlich erweitern, was zu markant höheren Erträgen und grösserer Profitabilität geführt hat. In den letzten 10 Jahren konnte der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft von CHF 6.4 Mio. auf CHF 12.4 Mio. erhöht werden. Das Zinsgeschäft entwickelte sich von CHF 17.1 Mio. auf CHF 25.3 Mio. Nachdem die Alpha RHEINTAL Bank im Vorjahr im Handelsgeschäft von einem ausserordentlich guten Jahr profitierte und CHF 8.8 Mio.

auswies, wurde dieses Ergebnis im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 nochmals um knapp 21% auf CHF 10.7 Mio. übertroffen. Obwohl der Gewinn wegen den fallenden Zinsen von CHF 19.3 Mio. auf CHF 17.4 Mio. sank, ist es das zweitbeste Gesamtergebnis in der Geschichte der Alpha RHEINTAL Bank.

Ein Jahr voller Überraschungen!

Um das Jubiläum auch mit den Kunden zu feiern, hat die Alpha RHEINTAL Bank mehrere Kampagnen in der Pipeline. Derzeit können die Kunden jeden Monat beim Jubiläumskalender mitmachen, weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen entnehmen Sie aus unserer Homepage. Seit Jahresbeginn können die Kundinnen und Kunden von einem kostenlosen Alpha Aktionärskonto profitieren. Neben der kostenfreien Kontoführung bietet das Konto eine kostenlose Alpha Debit Mastercard, Bargeldbezüge in CHF an allen Bancomaten in der Schweiz und vieles mehr. Davon können alle Aktionärinnen und Aktionäre profitieren, welche mindestens 20 Alpha RHEINTAL Bank Aktien in ihrem Depot halten.

Am 25. April 2025 wird die Alpha RHEINTAL Bank ihre Jubiläums-Generalversammlung in Widnau durchführen und ihr 25-jähriges Bestehen feiern. Der Verwaltungsrat wird an der Generalversammlung den Aktionären wiederum eine Dividende von CHF 10.00 pro Aktie unterbreiten. Die Dividende ist für in der Schweiz ansässige Personen steuerbefreit, da sie den Kapitalreserven entnommen werden kann. Aufgrund der Generalversammlung bleibt das Aktienregister vom 24. März 2025 bis 25. April 2025

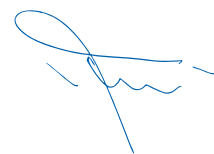
geschlossen. Die Aktie kann in dieser Zeit weiterhin gehandelt werden.

Ausblick

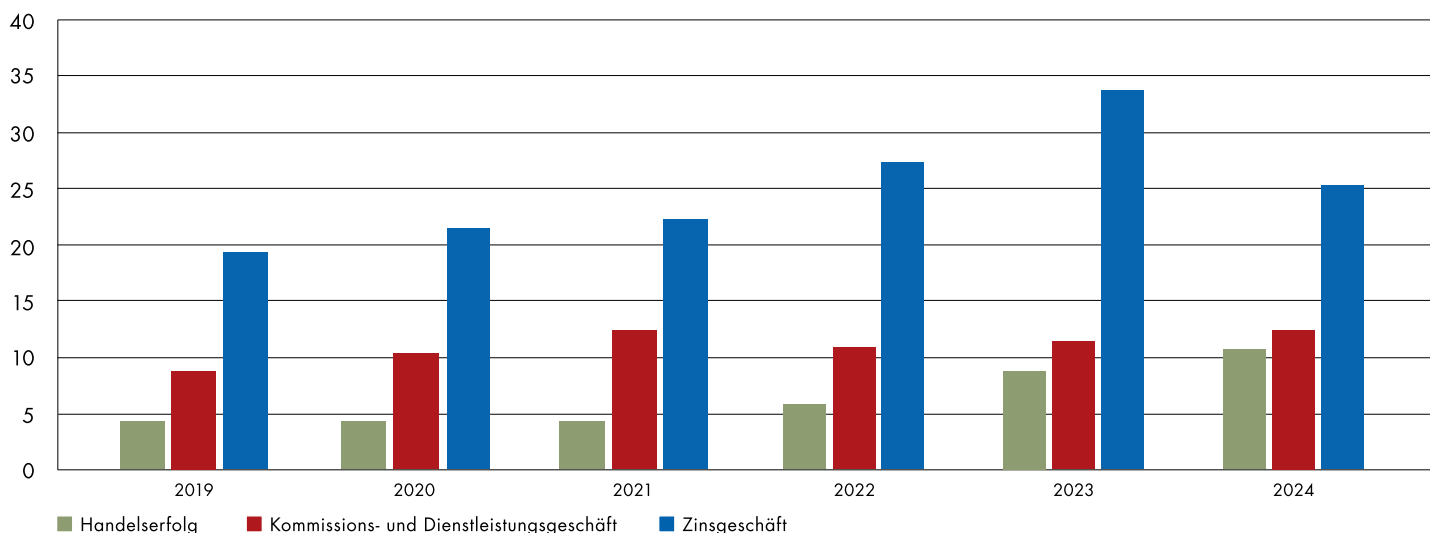
Noch in diesem Jahr soll die Filiale in Widnau eine Rundumerneuerung erhalten. Während voraussichtlich 4 bis 6 Monaten wird die Geschäftsstelle geschlossen bleiben. In dieser Zeit stehen die Mitarbeitenden den Kunden telefonisch zur Verfügung und die Geschäftsstellen in der Umgebung sind innerhalb weniger Minuten gut erreichbar. Etwas länger wird der Neubau in Berneck dauern. Wenn alles nach Plan läuft, sollte die Alpha RHEINTAL Bank noch in diesem Jahr die Baubewilligung erhalten und mit den Bauarbeiten im Jahr 2026 starten können.

Die Alpha RHEINTAL Bank ist nach wie vor bestrebt, ihren Wachstumskurs fortzusetzen und ihre Position als führende Regionalbank im St. Galler Rheintal weiter zu festigen. Die Gründung der Alpha RHEINTAL Bank war ein wegweisender Schritt in der Geschichte der regionalen Bankenlandschaft. Sie hat es ermöglicht, die Herausforderungen der Finanzwelt erfolgreich zu bewältigen und gleichzeitig in der Region verwurzelt zu bleiben.

Ihr Jürgen Frei



Entwicklung Erträge von 2019 bis 2024 (in CHF Mio.)



Alpha Aktie

Aktiename	Branche	Valorennummer	Kurs 20.03.2025	52 Wochen Hoch	52 Wochen Tief	P/E '24	Rendite in%
Alpha RHEINTAL Bank N	Bank	1.132.220	690.00	690.00	645.00	16.30	1.45

Änderungen vorbehalten



Alpha Vermögensverwaltung Anlagestrategie Aktien Schweiz

Um beim Anlegen die richtigen Schlüsse zu ziehen, müssen die Entwicklungen in der Politik, der Wirtschaft und an den Börsen ständig im Auge behalten werden. Mit unserer Vermögensverwaltung wird Ihr Vermögen professionell durch die Alpha RHEINTAL Bank verwaltet.

Unsere Anlagestrategie Aktien Schweiz ist die richtige Wahl, wenn Sie sich auf den Heimatmarkt Schweiz konzentrieren möchten. Aufgrund der breiten Titeldiversifikation wird ein effizientes Verhältnis zwischen Risiko und Rendite angestrebt. Im aktuellen Tiefzinsumfeld bleiben Aktien unverzichtbar, um eine attraktive Rendite zu erzielen. Die Anlagestrategie investiert zu etwa drei Vierteln in Large Caps und den Rest in Small & Mid Caps aus der Schweiz.

Die grössten Positionen Anlagestrategie Aktien Schweiz (Stand 03.03.2025)

Roche Holding AG	6.7%
Novartis AG	6.7%
Nestlé SA	6.6%
GAM Swiss Sustainable	6.0%
UBS ETF SMI	5.0%
UBS (CH) Index Fund Equity CH	4.5%
Givaudan	4.0%
Holcim	4.0%

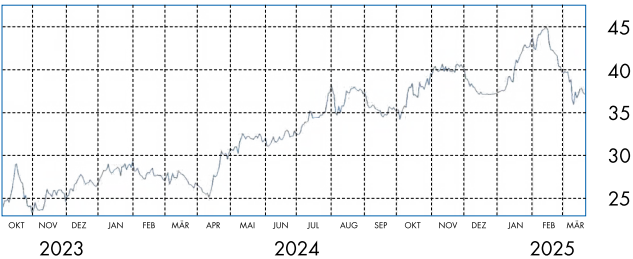
Die Anlagestrategie Aktien Schweiz weist seit Jahresbeginn eine Performance von +7.76% auf.

Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater freuen sich, Ihnen individuelle Lösungen aufzuzeigen. Sie erreichen uns per Telefon über 071 747 95 95 oder über unsere Website www.alpharheintalbank.ch.

Aktie im Fokus

SANDOZ

Sandoz ist eine ehemalige Novartis-Tochter, die im Oktober 2023 als eigenständiges Unternehmen an die Börse gebracht wurde. Sandoz ist bekannt als eine global führende Generika- und Biosimilarherstellerin. Das Unternehmen ist im vergangenen Jahr weiter gewachsen und hat die eigenen Ziele erreicht. Mit einem Umsatzplus von 7% auf USD 10.4 Mrd. gelang dem Konzern der Sprung über die USD 10-Milliarden-Grenze. Getragen wurde das Wachstum hauptsächlich von biologisch hergestellten Nachahmermedikamenten, sogenannte Biosimilars, deren Umsatz um 29% auf USD 2.9 Mrd. kletterte. Damit liegt der Anteil am Gruppenumsatz bei 28%. Das Generika-Geschäft steuerte USD 7.5 Mrd. bei, was 1% mehr ist als im Vorjahr. Das starke Wachstum bei den Biosimilars ist sehr zu begrüßen, zumal diese deutlich attraktivere Margen bieten. Mittelfristig peilt Sandoz einen Umsatzbeitrag des Biosimilar-Geschäftes von 30% an, um so auch die Profitabilität weiter zu erhöhen. Grosse Hoffnungen setzt das Management dabei auf die geplanten Markteinführungen im laufenden und kommenden Jahr. Die Pipeline mit insgesamt 28 Biosimilar-Kandidaten in den unterschiedlichsten Forschungsstadien bieten ausreichend Möglichkeiten, das derzeitige Momentum beizubehalten. Für das laufende Jahr stellt Sandoz zwar weiteres Wachstum in Aussicht, die Ziele sind allerdings etwas zurückhaltender. Zu konstanten Wechselkursen soll ein Wachstum des Nettoumsatzes im mittleren einstelligen Prozentbereich erreicht werden. Die Kern-EBITDA Marge soll dabei von 20.1% auf 21% steigen. Die US-Zölle gegen China und Kanada sind bereits im Margenausblick eingerechnet. Nach dem zurückhaltenden Ausblick büsste der Aktienkurs ein. Dies scheint uns nicht gerechtfertigt, denn die Aussichten sind weiterhin intakt. Diverse Biosimilar-Einführungen in den USA und Europa dürften dem Aktienkurs Aufwind geben. Die alternde Gesellschaft in vielen westlichen Ländern und ihre Gesundheitssysteme, die unter den hohen Kosten leiden und deshalb günstigere Alternativen bevorzugen, sprechen für Sandoz. Das aktuelle Kursniveau bietet eine gute Einstiegsmöglichkeit.



Quelle: Bloomberg Finance L.P., Daten per 20.03.2025

Interessante Anlagemöglichkeit

7.50% p.a. Callable Julius Bär Barrier Reverse Convertible auf VAT Group AG 11.03.2025 - 11.09.2026

Barrier Reverse Convertibles sind derivative Finanzinstrumente. Sie können Kursschwankungen unterliegen. Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre "Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten".

Coupon	7.5% p.a.
Laufzeit	11.03.2025 - 11.09.2026
Barrierebeobachtung	04.03.2025 - 04.09.2026
Ausübungspreis	CHF 335.30
Barriere	CHF 184.415 (55% des Ausübungspreises)
Callable	vierteljährlich, erstmals per 04.12.2025
Val. Nr.	142.348.405
Stückelung	CHF 1'000.00
Kurs am 20.03.2025	100.25%
Zinsanteil	0.10% (Prämienanteil: 7.4%)
Leadmanager	Bank Julius Bär AG, Zürich

Barrier Reverse Convertibles zeichnen sich durch attraktive Couponszahlungen aus. Ausserdem weisen die Zertifikate eine Barriere auf. Wenn der Basiswert während der Barrierenbeobachtung niemals die Barriere berührt oder durchbricht, wird - zuzüglich zum Coupon - der Nennwert zurückbezahlt. Berührt oder durchbricht der Basiswert jedoch während der Barrierenbeobachtung die Barriere, wird - zuzüglich zum Coupon - wie folgt zurückbezahlt:

1. Wenn die Schlussfixierung des Basiswerts höher oder gleich wie der Ausübungspreis ist, wird der Nennwert zurückbezahlt.
2. Wenn die Schlussfixierung des Basiswerts tiefer als der Ausübungspreis ist, erfolgt die physische Lieferung der festgelegten Anzahl Basiswerte; dabei werden Nachkommastellen nicht kumuliert und in bar abgegolten.

Unser Anlageteam berät Sie sehr gerne und freut sich auf Ihren Anruf unter Telefon +41 (0) 71 747 95 24

RECHTLICHE HINWEISE: Bei dieser Publikation handelt es sich um Werbung. Die Informationen in dieser Publikation stammen aus Quellen, welche wir für zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Die unverbindlichen Richtkurse können je nach Marktlage rasch ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstruments zu. Für tagesaktuelle handelbare Volumen und Preise kontaktieren Sie bitte Ihren persönlichen Anlageberater. Diese Information ist weder ein Angebot noch eine persönliche Empfehlung. Diese Publikation kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers berücksichtigen. Sollten Ihnen bei Entscheidungen, die auf Basis dieser Publikation gefällt werden, irgendwelche Zweifel aufkommen, wenden Sie sich bitte an Ihren persönlichen Anlageberater. Die vorliegende Publikation ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch Personen bestimmt, die Jurisdiktionen unterstehen, nach welchen die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung dieser Publikation rechtswidrig ist, namentlich zufolge Nationalität, steuerlichen Ansässigkeit oder Wohnsitz. Darüber hinaus darf in dieser Publikation erwähnte Finanzinstrumente nicht Personen angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden, denen dies - insbesondere aufgrund ihrer Nationalität oder Ansässigkeit - nicht erlaubt ist. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, können wir Sie zu den Aktien der Alpha RHEINTAL Bank AG nicht beraten. Ferner prüfen wir weder die Angemessenheit noch die Eignung dieser Aktien für Sie. Eine Haftung für allfällige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen, ist ausgeschlossen. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich vorliegend um risikobehaftete Finanzinstrumente handelt, aus denen im schlimmsten Fall ein Totalverlust resultieren kann. Weitere Unterlagen (wie Risikobroschüre, Prospekte und/oder Basisinformationsblätter, sofern vorhanden) können Sie gerne bei uns beziehen.